

## KULTUR

# Von der Mafia zur Mathematik

■ „Bewegungsmelder“ bewies das hohe Niveau von Tanz made in Vorarlberg.

**Dornbirn** (VN) Mittlerweile bekannt für Stücke mit Bezug auf den öffentlichen Raum, nahm die Kompanie „Bewegungsmelder“ unter der Produktionsleitung von Natalie Begle nun Lomographien als Ausgangsmaterial für die tänzerische Auseinandersetzung mit dem Thema Alltag und überzeugte am Dornbirner Spielboden mit „Blindlinks“.

## Ausgefallene Musik

Die experimentellen Fotografien von Renate Djukic wurden von Aleksandra Vohl, die selbst mittanzte, in insgesamt zwölf Szenen choreographiert. Mit den Vorarlbergerinnen Andrea Seewald und Claudia Grava und dem Liechtensteiner Wolfgang Meier betanz und kommentiert das Quartett Alltagsbewegungen in ausgeklügelten Bewegungsmustern, die zum Teil an mathematische Formeln erinnerten und erahnen ließen, dass es sich bei dieser Produktion um ein gut durch-

dachtes künstlerisches Konzept handelt. Spätestens als Markim Pause, bekannt als Moderator des Poetry Slam, pointenreich seine Texte zum Besten gab und Lucas Dietrich seinen ausgefallenen Musikkompositionen durch Live-Begleitung Nachdruck verlieh, war gewiss, dass es sich um ein Highlight zeitgenössischer Bewegungskunst handelt.

## Spannung steigt

Die skurrilen Geschichten Pauses, wie z.B. die Mächenschaften der Mafia, führten zu Lachern. Tragikomische Momente, verstärkt durch die regungslose Mimik der Tänzer, regten aber dank der durchscheinenden Gesellschaftskritik à la Chaplin's „Modern Times“ sicherlich zum Nachdenken an. Mit der Fülle des Materials hat die Kompanie das Publikum keineswegs geschont. Tatsächlich hätte die Anzahl der Szenen etwas reduziert werden können, ohne dass es dem Stück abträglich gewesen wäre. Insgesamt betrachtet bot „Blindlinks“ jedoch ein stimmiges Bild und man darf gespannt sein, welche automatisierten Alltagsabläufe die „Bewegungsmelder“ in Zukunft aufgreifen.



Claudia Grava und Wolfgang Meier in der Szene „Einbahn“ der neuen Produktion von „Bewegungsmelder“. (Foto: Darko Todorovic)